

Qualitätsbericht 2025

**Cochlea-Implantat-Versorgung
CaritasKlinikum Saarbrücken**

1. Einleitung und Beschreibung des Zentrums

Das CaritasKlinikum Saarbrücken ist eine führende und stetig wachsende Einrichtung für die Cochlea-Implantat (CI)-Versorgung im Saarland. Bereits 1992 wurde hier das erste Cochlea-Implantat eingesetzt. Seitdem wurde der CI-Versorgungsprozess kontinuierlich optimiert und ausgebaut. Besonders in den letzten Jahren verzeichnete die Klinik ein signifikantes Wachstum und etablierte sich als regionales Kompetenzzentrum für Cochlea-Implantationen. Der gesamte CI-Versorgungspfad – von der präoperativen Diagnostik über die chirurgische Implantation bis hin zur lebenslangen Nachsorge – erfolgt streng nach den Qualitätsstandards der aktuellen S2k-Leitlinie zur Cochlea-Implantat-Versorgung (AWMF-Register-Nr. 017/071) sowie gemäß den Empfehlungen des CI-Weißbuchs der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e.V.

Im Mittelpunkt steht die individuelle und persönliche Betreuung der Patienten. Durch das kontinuierliche Qualitätsmanagement und die Teilnahme am nationalen CI-Register stellt die Klinik die hohe Transparenz und Qualität der Versorgung sicher. Dabei legt das CaritasKlinikum besonderen Wert auf eine wohnortnahe und nachhaltige Betreuung mit dem Angebot einer ein ambulanten Reha.

2. Team und Kooperationen

Am CaritasKlinikum Saarbrücken arbeitet ein spezialisiertes interdisziplinäres Team ganzjährig an einer hochwertigen Patientenversorgung. Dieses Team setzt sich aus erfahrenen HNO-Fachärzten, Assistenzärzten, spezialisiertem Ingenieur, Psychologin, Logopäden, Hörakustikmeister, Audiologieassistenten sowie Medizinisch-technischen Assistenten für Funktionsdiagnostik (MTA-F) zusammen. Durch diese interdisziplinäre Vernetzung kann der gesamte Prozess – von der präoperativen Evaluierung, über die chirurgische Implantation bis hin zur umfassenden Nachsorge – optimal und patientenorientiert gestaltet werden.

Regelmäßige interdisziplinäre Fallkonferenzen ermöglichen eine enge Abstimmung zwischen den einzelnen Disziplinen und tragen so maßgeblich zur Versorgungsqualität bei. Die Patienten werden in einem strukturierten Diagnostikprozess an mehreren Terminen umfassend audiologisch, medizinisch und psychologisch untersucht, bevor die endgültige Indikation im interdisziplinären Konsens gestellt wird.

Durch den engen Kontakt mit den CI-Herstellern und kontinuierliche Fortbildungen gewährleistet das Team stets eine technisch aktuelle und qualitativ hochwertige Versorgung.

Am CI-Versorgungsprozess sind regelmäßig beteiligt:

Interdisziplinäres Team	Anzahl
CI Sekretariat	1
HNO-Fachärzte mit CI-Spezialisierung	2
CI Chirurgen	2
Assistenzärzte	2
CI-Techniker	1
CI-Audiologieassistenten	3
Logopäden	3
Psychologen	1

3. Cochlea-Implantationen

CI-Versorgungen kumulativ (seit 1991) 231

Statistik 2025

CI-Versorgungen (Fälle) pro Jahr gesamt	20
- davon unilateral	18
- bilateral simultan	0
- bilateral sequentiell	2
Explantation mit Re-Implantation	0
Re-Implantation bei früherer Explantation	0

Demographische Daten

Alter bei Versorgung

<18 Jahre	0
18-39 Jahre	0
40-59 Jahre	5
60-79 Jahre	14
>80 Jahre	1

Geschlecht

Männlich	10
Weiblich	10

Adverse Events bei Erstversorgung

Fazialisparese	0
Elektrodenfehlage	0
Meningitis	0
Hautlappenrevision/Wundheilungsstörung	0
Device Failure (unmittelbar)	0
Stationäre Aufnahme aufgrund CI-bezogener Komplikationen	0
Tod in Verbindung mit der CI-Versorgung	0
Komplikationsrate (%)	0

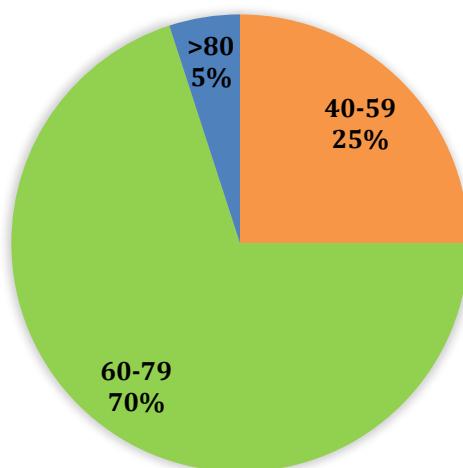
Adverse Events bei bestehender Versorgung

Explantation (technische Ursache)	0
Explantation (medizinische Ursache)	0
Explantation (andere Ursache)	0
Hautlappenrevision	0
Reposition (Elektrode oder Implantat)	0

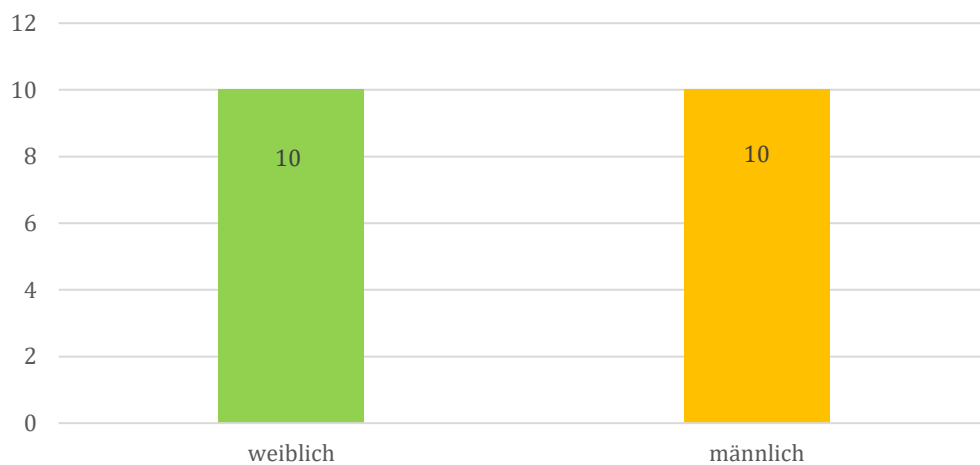
Rehabilitation

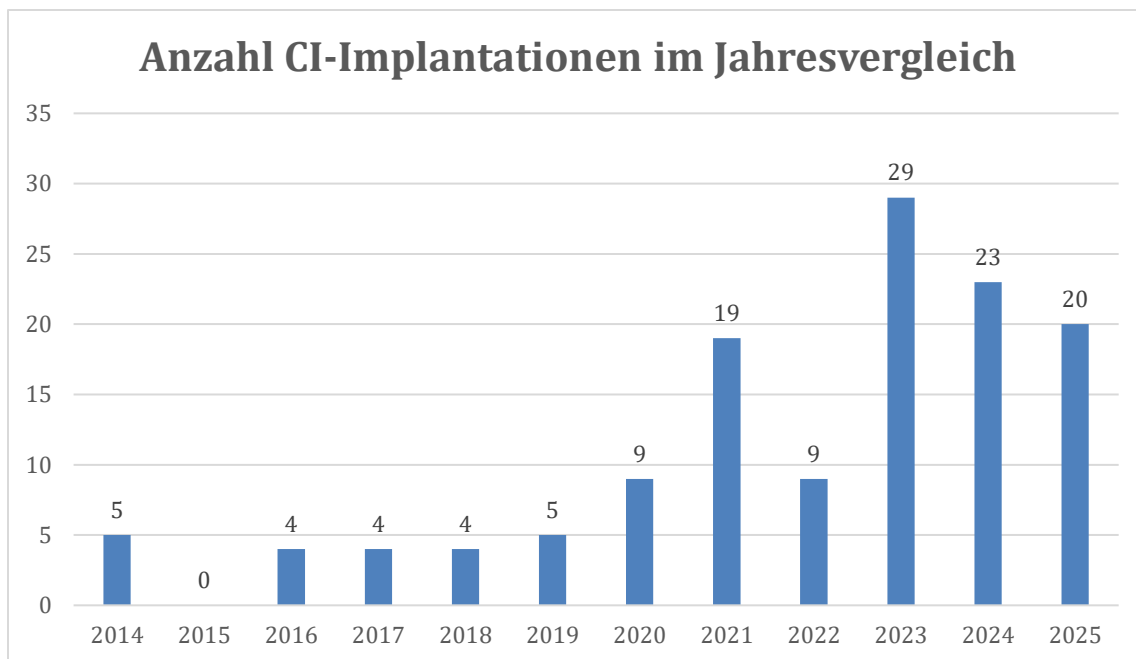
Basistherapie (bis 6 Wo post OP)	22
Folgetherapie (1 Jahr post OP, ambulant/stationär)	58
Nachsorge (lebenslang)	35

ALTERSVERTEILUNG 2025



Geschlechtsverteilung 2025





Kontaktinformationen

Dr. med. Jeannette Lehmann

Fachärztin für Hals-Nasen-Ohrenheilkunde,
Leitende Oberärztin, Sektionsleitung Ohrchirurgie

Tel.: (0681) 406-1401

j.lehmann@caritasklinikum.de

CaritasKlinikum Saarbrücken

St. Theresia Klinik für Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde,
Kopf- und Halschirurgie, Plastische Operationen
Rheinstraße 2, 66113 Saarbrücken

Tel.: 0681 406-1401

E-Mail: j.lehmann@caritasklinikum.de

Web: www.caritasklinikum.de